



LANDSCHAFT DAVOS GEMEINDE

Bericht 2009

28.12.2009 / MK

Wasser das Lebensmittel Nr. 1

Das täglich konsumierte Trinkwasser unterliegt den strengen Vorschriften des Lebensmittelgesetzes des Bundes. In mehreren Verordnungen (Lebensmittel-, Hygiene-, Fremd- und Inhaltsstoffverordnung) ist die detaillierte Handhabung klar geregelt. Öffentliche und Private Wasserversorgungen werden darin nicht unterschieden.

Der Betreiber wird zur Selbstkontrolle betreffend Wasserqualität und deren Rückverfolgbarkeit mittels eines Qualitätssicherungskonzeptes verpflichtet. Der Umfang des Konzeptes orientiert sich an der Betreibergrösse.

Die jährlich vorgeschriebene Informationspflicht betrifft hauptsächlich die Herkunft, die Aufbereitung, die chemischen Inhaltsstoffe, sowie die bakteriologische Beschaffenheit des abgegebenen Trinkwassers.

Quellwasser (100%)

Das abgegebene Trinkwasser stammt zu 100% aus den Quellgebieten Laret, Parsenn, Hochflüela, Flüela, Bedra, Tobelmühle, Sertig, Rüchwald, Chaltenbrunnen und Chalchtschuggen.

Wasseraufbereitung

Das natürlich gefasste Quellwasser bedarf keiner Aufbereitung durch chemische Zusätze. Lediglich das Wasser aus den Quellgebieten Parsenn, Flüela, Bedra, sowie das an die Fraktionen Frauenkirch und Glaris abgegebene Trinkwasser werden präventiv mittels UV-Bestrahlung hygienisiert. Die geschmacksneutrale Bestrahlung mit UV-Licht entspricht dem heutigen Stand der Technik, und wird als präventive Vorsorgemassnahme vielerorts eingesetzt.

Chemische Inhaltsstoffe (Entnahme einmal pro Jahr)

	Laret	Parsenn	Hochflüela	Flüela	Bedra	Tobelmühle	Sertig	Rüchwald	Chaltenbrunnen	Chalchtschuggen
Gesamthärte in °fH	20.3	10.1	2.8	2.4	4.3	13.9	11.5	18.6	16.8	19.9
Nitrat in mg / l	0.5	0.6	0.5	0.6	0.3	0.3	0.4	0.4	0.5	0.4

Nitratgehalt: Toleranzwert: (Fremd- / Inhaltsstoffverordnung) 40 mg / liter
Erfahrungswert: (schweiz. Lebensmittelbuch) <25 mg / liter

Innerorts wird wegen der grossen Versorgungssicherheit das Trinkwasser der Quellgebiete vermischt. Die Gesamthärte pendelt sich somit zwischen 2- 14°fH ein und wird als weiches Wasser eingestuft. Das Wasser aus den Gebieten Laret und Wiesen (Rüchwald, Chaltenbrunnen, Chalchtschuggen) ist eigenständig und hat keinen Einfluss auf den Innerortsbereich von Davos.

Hygienische Parameter (Entnahme mehrmals pro Jahr)

Die entnommenen Wasserproben entsprachen den hygienischen Anforderungen an Trinkwasser.

Für nähere Auskünfte können Sie uns unter nachstehender Anschrift erreichen

Wasserversorgung, Molkereistrasse 3, 7270 Davos Platz
Telefon 081 / 413 34 25, Fax 081 / 413 00 67
marcel.klucker@davos.gr.ch www.gemeinde-davos.gr.ch